

GEGENSTANDPUNKT 4-06

Editorial	4
Chronik – kein Kommentar!	7

Europas Militär-Einsätze im Libanon

Der Einstieg der europäischen Nationen

in die Konkurrenz um Krieg und Frieden im Nahen Osten 87

1. Israel erklärt Europas Nahost-Politik für irrelevant – mit Krieg 87
2. Europa ringt mit einer UN-Resolution um seine Bedeutung
als Weltordnungsmacht im Nahen Osten 89
3. Europa ringt mit allen interessierten Mächten vor Ort um seinen
imperialistischen Nutzen aus der Stationierung von UNO-Soldaten 91
4. Europas Nationen konkurrieren mit- und gegeneinander
um den imperialistischen Ertrag der Mission 94

Neues von der ersten Front im „Krieg gegen den Terror“

Das Ende der Erfolgsgeschichte beim afghanischen ‚Nation Building‘

fordert und strapaziert die Solidarität der NATO-Befreiungskrieger 99

- I. In Afghanistan steht eine komplette Umwälzung
der Herrschaftsverhältnisse auf dem Programm 99
- II. Die amerikanische Weltmacht und ihre europäischen Konkurrenten
beauftragen die NATO,
den Erfolg der Mission in Afghanistan sicherzustellen 103
- III. Wie Imperialisten der zweiten Garnitur in einen Krieg „hineinschlittern“ . . . 107

Stichwort: Integration

Die Nation beschafft ihren Immigranten

eine deutsche Staatsbürgernatur 111

Reform der Hartz-IV-Reform, soziokulturelles Existenzminimum,

Mindestlohn, Kombilohn, Initiative 50plus

Ein sozialpolitisches Dauerexperiment

zur Ermittlung der notwendigen Reproduktionskosten 129

Die offizielle Bilanz 131

Ursachenforschung 131

Gegenmaßnahmen 137

Chronik – kein Kommentar!

- (1) Nach den missglückten Attentaten der Kofferbomber:
Innenminister Schäuble erläutert die Gefährdungslage 7
- (2) Kulturell hochstehende Fußnote zum „Kampf der Kulturen“:
Hans Magnus Enzensberger: *Versuch über den radikalen Verlierer* 8
Die Entdeckung eines neuen anthropologischen Typus:
Der radikale Verlierer. 9
Eine Lektion Kulturgeschichte: Die Araber – radikale Verlierer 10
... „beschädigen noch in ihrer Niederlage unsere Zivilisation“ 11
- (3) Die Ford AG investiert ins Humankapital:
Verschleiß ganzheitlich 12
- (4) Aufruhr in Ungarn, Putsch in Thailand, Wahlen in Brasilien ...
Die journalistische Arbeit am täglichen Weltbild 18
Ungarischer Regierungschef redet von Wahlbetrug 19
Putsch in Thailand. 23
„Brasilien stabil unter dem Präsidenten der Armen“ 26
- (5) Skandal um die ‚moralische Großmacht‘ Günter Grass:
Der Dichter, die Waffen-SS, das lange Schweigen, das Häuten
einer Zwiebel und die verlorene Ehre des Oskar Matzerath 29
Das weite Feld des Günter Grass:
der nationale Werthimmel und seine kritische Pflege 30
Grass' politische Passion:
Tätige Vergangenheitsbewältigung zum Lob der Demokratie 31
Die Konkurrenz moralischer Weltbilder
und der Bedarf nach moralischen Autoritäten 33
Der Phänotyp einer moralischen Autorität 34
Der Schöngest als moralischer Leuchtturm 35
- (6) Knicken die Deutschen vor dem Islam ein? –
Moralische Aufrüstung eines Volks von ‚Feiglingen‘ und ‚Defätisten‘ 37
1) Ein Theaterskandal der anderen Art:
Wie aus der abgesetzten Berliner Idomeneo-Aufführung
ein politisches Lehrstück in Sachen ‚Kampf der Kulturen‘ wird 37
2) Der alltägliche Skandal in der europäischen Moralität:
Henryk Broder geißelt das ‚Einknicken‘ der Abendländer
vor den Ausländern 41
- (7) Die Islamkonferenz:
Mit Allah für Deutschland 43
1. Toleranz wird nur dann gewährt, wenn sie Deutschland nützt. 44
2. Der Islam verkörpert die Tugenden, die Deutschland braucht. 45
3. Freiheit ist gleich Pflicht 46

(8) Demokratie zum Abgewöhnen: Kandidatenkür in Frankreich und England – Aufklärung über die einzig maßgebliche politische Sachfrage bei der Wahl	47
<i>Menschlichkeit</i>	47
<i>Kompetenz</i>	49
<i>Führungsqualität</i>	51
... <i>zusammengenommen: Glaubwürdigkeit des Politikers</i>	52
(9) Eine Familienministerin macht Bevölkerungspolitik: Der Staat kauft sich Kinder	54
Mehr Volk für den Staat	54
Mehr <i>deutsches</i> Volk	56
Mehr <i>gutes</i> Volk	57
(10) Friedensnobelpreis für einen Bankier: Geschäft ist Hilfe, Kredit ist Menschenrecht	59
(11) Zwei Wochen ‚Unterschicht‘-Debatte: Die demokratische Öffentlichkeit definiert an den Subproletariern herum	61
(12) „Eskalation in Georgien“: Ein Liebling des Westens darf Russland provozieren	69

Leserbriefe

Sprachhygiene – kein Nebenkriegsschauplatz, sondern eine antikritische Political Correctness	72
Kritik des Artikels „Israel verteidigt sein Existenzrecht als regionale Supermacht“	79
Antwort der Redaktion	82